



# Bayerisches Ministerialblatt

BayMBI. 2024 Nr. 348

31. Juli 2024

## **Ausschreibung der Stelle eines Referenten/einer Referentin im Sachgebiet 42.1 an der Regierung von Mittelfranken**

**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus**

**vom 12. Juli 2024, Az. VI.7-BO9070.0/35/2**

Die Stelle eines Referenten/einer Referentin (m/w/d) im Sachgebiet 42.1 „Berufliche Schulen für technische, gewerbliche und kaufmännische Berufe“ an der Regierung von Mittelfranken ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen.

Die Funktion ist in der Besoldungsgruppe A 15 (Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin) ausgebracht. Bei Bestellung zur Stellvertretung der Sachgebietsleitung ist eine Beförderung in ein Amt der Besoldungsgruppe A 15 mit Amtszulage möglich.

Die Stelle im Sachgebiet 42.1 an der Regierung von Mittelfranken umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Staatliche Schulaufsicht für die Berufsschulen in der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung,
- Staatliche Schulaufsicht über die Wirtschaftsschulen, die Berufsfachschulen/Fachakademien der Fachrichtung Wirtschaft und für die Berufsfachschulen/Fachakademien für Fremdsprachenberufe,
- Personalwesen an privaten und öffentlichen Schulen der im ersten und zweiten Spiegelstrich genannten Bereiche – insbesondere schulaufsichtliche Genehmigung von Lehrpersonal,
- Planung der regionalen Lehrerfortbildung,
- Mitwirkung bei der Koordination der Berufsvorbereitung,
- Schulstatistik (ASV/ASD) und sonstige statistische Angelegenheiten der beruflichen Schulen,
- Betreuung der allgemeinbildenden Unterrichtsfächer Deutsch und Englisch,
- Anerkennung des mittleren Schulabschlusses durch Berufsausbildung,
- Organisation der Schülermitverantwortung,
- EDV-Fachbetreuung.

Der Bewerber/die Bewerberin sollte über sehr gute IT-Kenntnisse, Kooperationsbereitschaft, Freude an der Arbeit im Team und Interesse an organisatorischen Aufgaben sowie über Erfahrungen im Bereich der Schulaufsicht verfügen.

Für die Besetzung der Stelle kommen staatliche Beamte und Beamtinnen des Freistaates Bayern mit der Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen in der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften in Betracht.

Bewerber/Bewerberinnen mit Erfahrungen an der Wirtschaftsschule und/oder in einer übertragenen Funktion sowie mit dem Unterrichtsfach Deutsch oder Englisch werden bevorzugt berücksichtigt.

Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten (Art. 18 Abs. 3 BayGIG) wird hingewiesen.

Die Stelle ist für die Besetzung mit Schwerbehinderten geeignet. Schwerbehinderte Bewerber bzw. Bewerberinnen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird erwartet, dass der Beamte/die Beamtin eine Wohnung am Dienstort selbst oder in angemessener Nähe nimmt. Die Stelle ist teilzeitfähig.

Das Staatsministerium behält sich vor, Bewerber und Bewerberinnen, die das statusrechtliche Amt A 15 bereits innehaben und solche Bewerber und Bewerberinnen, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.

Sollten mehrere Bewerber bzw. Bewerberinnen für die Besetzung einer Stelle im Wesentlichen gleich geeignet sein, wird die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Auswahlgesprächs im Staatsministerium für Unterricht und Kultus gestützt.

Bewerbungen sind spätestens drei Wochen nach Veröffentlichung dieser Ausschreibung im Bayerischen Ministerialblatt auf dem Dienstweg bei der für den Bewerber/die Bewerberin zuständigen Regierung oder dem bzw. der Ministerialbeauftragten für die Berufliche Oberschule einzureichen.

Die Regierung legt alle eingegangenen Bewerbungen zusammen mit den Bewerbungsunterlagen dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus zur Entscheidung vor.

Martin Wunsch  
Ministerialdirektor

## **Impressum**

### **Herausgeber:**

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München  
Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München  
Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

### **Technische Umsetzung:**

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

### **Druck:**

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech  
Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.ii@jv.bayern.de

**ISSN 2627-3411**

### **Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:**

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern [www.verkuendung.bayern.de](http://www.verkuendung.bayern.de) veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.